

Stadt Spremberg  
Jugendbeirat  
Am Markt 1  
03130 Spremberg

Spremberg, 15.11.2015

### Protokoll

zur 11. öffentlichen Sitzung des Jugendbeirates Spremberg  
**am Freitag, dem 13.11.2015 um 15.30 Uhr**  
im Bürgerhaus Spremberg,  
Am Markt 2, 03130 Spremberg

Sitzungsbeginn: 15.30 Uhr

Sitzungsende: 17.00 Uhr

### **Tagesordnung**

#### **1. Formalien**

1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung der Sitzung und der Beschlussfähigkeit

1.2 Bestätigung der Tagesordnung

1.3 Bestätigung des Protokolls vom 04.09.2015

1.4 Nächster Sitzungstermin

2. Berichte aus den Ausschüssen

3. Planung „Vereinsbörse“

4. Auswertung der Podiumsdiskussion „Jugend fragt - den Bundestag“

5. Sonstiges

---

#### **1. Formalien**

##### **1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung der Sitzung und der Beschlussfähigkeit**

Anwesende Beiratsmitglieder:

Birla, Chris  
Krause, Lisa  
Matthies, Felix  
Nytko, Martyna  
Schollmeier, Hannah  
Schwalbe, Nora  
Wochatz, Arne

Anwesende stellvertretende Beiratsmitglieder:

Chichowitz, Kisa-Iselle  
Mitrach, Cheyenne

Fehlende Beiratsmitglieder:

Bambor, Charleen (U)  
Wagner, Melissa (E)  
Waldmann, Sophie (U)

Gäste:

Sven Gabert, Schüler des ESG Spremberg

Mit 7 von 9 Beiratsmitgliedern ist der Beirat für die Sitzung beschlussfähig.

### **1.2 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde von den Mitgliedern einstimmig bestätigt.

### **1.3 Bestätigung des Protokolls vom 04.09.2015**

Das Protokoll vom 04.09.2015 wurde von den Mitgliedern einstimmig bestätigt.

### **1.4 Nächster Sitzungstermin**

Gemäß des Beschlusses des Beirates der Sitzung vom 04.09.2015 (Tagesordnungspunkt 1.4), findet die 12. Sitzung des Jugendbeirates am Dienstag, dem 22.12.2015 um 15.30 Uhr im Bürgerhaus Spremberg statt.

## **2. Berichte aus den Ausschüssen**

Nora Schwalbe berichtet, dass die SVV eine Überarbeitung der Hauptsatzung der Stadt Spremberg verabschiedet hat. Dabei ist ihr aufgefallen, dass es im § 6 (Jugendbeirat) Absatz 4 der Hauptsatzung heißt, dass der Beirat eine Vorsitzende und einen stellvertretenden Vorsitzenden zu wählen hat. Demnach darf die Position des Vorsitzes nur eine feminine und die des stellv. Vorsitzes nur eine maskuline Person ausüben. Nora Schwalbe setzt sich diesbezüglich mit der Vorsitzenden der SVV, Frau Franke in Verbindung, um auf den vermeintlichen Fehler hinzuweisen.

Nora war des Weiteren bei dem Gremium „Allianz für Toleranz“. Dies ist ein Zusammenschluss von ehrenamtlichen Bürgern der Stadt, die sich für die Integration der Flüchtlinge und Migranten einsetzen. Auf dem Schomberg sollen Wohnungen für ca. 64 Flüchtlinge hergerichtet werden. Spenden für Flüchtlinge können im MGZ Bergschlösschen und im SPD Bürgerbüro abgegeben werden.

Lisa Krause war bei der Arbeitsgruppe „Schulen“, eine Arbeitsgruppe des Ausschusses BKSS. Lisa erzählt, dass die Wünsche und Probleme der einzelnen Schulen vorgetragen wurden. Diese werden nun eingehend geprüft, ob sie im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten realisierbar sind.

## **3. Planung „Vereinsbörse“**

Aus dem Gespräch mit Bürgermeisterin Herntier vom 29.09.2015 geht der Termin für die Vereinsbörse hervor. Die Veranstaltung findet am Samstag, dem 20.02.2016 im Bergschlösschen statt. Es haben bereits die Vereine „Kultur- und Sport Club ASAHI Spremberg e. V.“ sowie das „DRK Kreisverband Niederlausitz e. V.“ zugesagt.

Als musikalischen Abschluss haben bereits die Sänger Benjamin Süßmilch und Erik Federau zugesagt. Nora Schwalbe wird sich zeitnahe mit der Stadt Spremberg in Verbindung setzen. Bei dem Gespräch vom 29.09.2015 wurde vereinbart, dass die Stadt sich um die Einrichtung eines Spendenkontos für die Vereinsbörse kümmert, die rechtlichen Rahmenbedingungen erläutert und eine Vorlage des Sicherheitskonzeptes ausgibt. Dies ist bis jetzt noch nicht erfolgt. Der Jugendbeirat kann erst auf

Sponsorensuche gehen, wenn ein entsprechendes Spendenkonto eingerichtet ist. Dabei ist explizit zu beachten, dass die Spenden ausschließlich der Vereinsbörse bzw. im Falle eines Geldüberhanges einem gemeinnützigen Verein zu Gute kommen.

Auch hat bislang das MGZ Bergschlösschen auf die E-Mail von Felix Matthies nicht geantwortet. Chris Birla wird die Mail von Felix Matthies ein zweites Mal senden.

#### **4. Auswertung der Podiumsdiskussion „Jugend fragt - den Bundestag“**

Die Mitglieder des Jugendbeirates geben ein kurzes Statement ihrer Eindrücke der Podiumsdiskussion. An der Podiumsdiskussion haben erwartungsgemäß wenig Jugendliche bzw. Bürger teilgenommen. Dies lässt auf ein Desinteresse bzw. Misstrauen der Jugendlichen gegenüber der Politik schließen. Von den Mitgliedern wurde angesprochen, bei zukünftigen Veranstaltungen Mikrophone zu verwenden. Die Politiker sollten außerdem für alles gut sichtbar auf einem Podium sitzen. Des weiteren wurde vorgeschlagen eine Zeitbegrenzung der Redezeit für die Politiker einzuführen, um sie so zu kurzen und knappen Äußerungen zu zwingen. Auch über einen anderen Veranstaltungsort (z. B. Jugendclub) wurde nachgedacht.

Der Jugendbeirat ist sich einig, auch in Zukunft Podiumsdiskussionen zu veranstalten. MP Woidke, LR Altekruiger, MdL Nowka oder die Fraktionsvorsitzenden der SVV könnten dabei mögliche Gäste sein.

#### **5. Sonstiges**

Keine Eintragungen.

\*Anlage 1: Anwesenheitsliste der 11. Beiratssitzung vom 13.11.2015

---

Nora Schwalbe  
(Vorsitzende)

---

Chris Birla  
(Schriftführer)